



# DIGICO

## SD11



# DiGiCo

## SD11



Erleben Sie, was ein kompakter 19"-Rackmixer alles leisten kann! Mit dem SD11 definiert DiGiCo den Begriff Kompaktmixer vollkommen neu, denn mit diesem Mischpult steht Ihnen die ganze Welt der DiGiCo-Technologien offen.

Eigentlich erhalten Sie mit dem SD11 gleich zwei Mischpulte: einen Kompaktmixer im Rack-Format, der sich schnell und einfach in die unterschiedlichsten Installationsumgebungen oder Live-Racks integrieren lässt, und ein Tisch-Mischpult mit eleganten Seitenteilen plus Handgelenkauflage. Dieser Mixer kann problemlos von nur einer Person zum Veranstaltungsort transportiert werden und ist sofort einsatzbereit.

Der große 15"-TFT-Farb-Touchscreen des SD11 präsentiert die verschiedensten Funktionen im Direktzugriff, ohne komplexe Menüstrukturen. Innerhalb von Sekundenbruchteilen rufen Sie Effekte, Dynamik-Tools und Equalizer für die einzelnen Kanalzüge auf, ohne sich erst durch komplizierte Menüebenen arbeiten zu müssen.

Die physikalischen Fader, Drehregler und hintergrundbeleuchteten, elektronisch beschrifteten Tasten sind wichtigen Standard-Mixfunktionen direkt zugeordnet, lassen sich aber auch auf eine der User-Makro-Tasten programmieren. Für den Mix stehen insgesamt 12 100-mm-Motorfader mit hochauflösenden Aussteuerungsanzeigen zur Verfügung. Für eine noch bessere, intuitive Steuerung wurden die äußerst präzise arbeitenden, robusten und vom Anwender konfigurierbaren Kanal-Fader mit berührungsempfindlichen Fader-Kappen versehen.



Wie jedes Mischpult der SD-Serie arbeitet das SD11 mit hochwertigen A/D- und D/A-Wandlern, Stealth Digital Processing™ (nun bereits in der dritten Generation) und Super FPGA-Technologie mit Fließkomma-Berechnung, so dass stets reichlich Headroom, sowie eine herausragende Dynamik und Klangqualität gewährleistet ist. Damit bietet das SD11, trotz der außerordentlich kompakten Abmessungen, echte High End-Performance, und zeichnet sich durch das gleiche ausgewogene, präzise und sehr „musikalische“ Klangverhalten aus, wie man es vom SD7, SD8, SD9 und SD10 kennt.

Dies bedeutet zugleich, dass Sie das SD11 problemlos mit einer größeren Konsole der SD-Serie – zum Beispiel als FOH/Monitor Konfiguration – kombinieren können, da beide die gleiche hohe Klangqualität bieten und zahlreiche wichtige Funktionen für Monitoring und/oder Aufzeichnung auf einem externen Gerät via MADI identisch ausgeführt sind. Dabei ist auch das SD11, wie alle DiGiCo-Konsolen, viel mehr als einfach nur ein Mischpult, denn es wurde von Anfang an als zentrale Komponente einer kompletten digitalen Systemumgebung konzipiert.

In Kombination mit dem DiGiCo D-Rack lässt sich das SD11 zu einem perfekt integrierten System erweitern, das außer der Konsole selbst auch eine digitale Stagebox mit digitalem CAT5E-Multicore-Kabel umfasst und auf diese Weise die Möglichkeit bietet, 56 Aufnahmekanäle gleichzeitig in Ihre bevorzugte Multitrack-Software oder DAW zu überführen.

Doch auch allein wartet das SD11 bereits mit zahlreichen überzeugenden Features für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche auf.



# DiGiCo

## SD 11



## Ein digitales Mischpultsystem der Spitzenklasse – im 19"-Rack-Format

### LEISTUNGSSTARKE FEATURES FÜR DIE UNTERSCHIEDLICHSTEN EINSÄTZE

Wie Sie es von DiGiCo-Konsolen erwarten dürfen, sind sowohl Eingangs- als auch Ausgangskanäle mit hochwertigen Komponenten ausgestattet und garantieren eine kompromisslose Signalqualität.

Zu den Standardfunktionen der Eingangskanäle zählen Channel Delay (Kanalverzögerung), Ein- und Mehrkanal-Presets, Hochpass- und Tiefpassfilter mit einer Flankensteilheit von beachtlichen 24 dB/Oktave, ein parametrischer 4-Band-EQ mit unterschiedlichen Filterkurven, Kompressor und Gate, ein variabler Insert-Punkt und Zugriff auf das komplette Bussystem.

Die Ausstattung der Ausgangskanäle umfasst Output Delay (Ausgangskanalverzögerung), einen parametrischen 4-Band-EQ, Filter, Kompressor und Gate, einen variablen Insert-Punkt, Subgruppen mit Bus-to-Bus-Routing und Aux-Wege mit „Talk to Output“-Option plus DIM-Regler für schnelle, direkte Monitor-Kommunikation.

Darüber hinaus ermöglicht die „Dynamic EQ“-Funktion Expansion und Kompression in allen vier Bändern des parametrischen EQs – ideal für die Steuerung und kreative Klangformung des jeweiligen Eingangs- oder Ausgangssignals.

Bis zu vier dieser leistungsstarken Prozessoren lassen sich beliebigen Eingangs- oder Ausgangskanälen zuordnen – Mono, Stereo oder LCR. Ein weiteres Highlight des SD11 sind die Multiband-Kompressoren, die eine umfassende dynamische Bearbeitung beliebiger Eingangs- oder Ausgangskanäle erlauben. Auch in diesem Fall lassen sich bis zu vier 3-Band-Kompressoren wahlweise den Eingängen oder den Ausgängen zuweisen.

### FLEXI BUS, FLEXI CHANNEL UND VIELFÄLTIGE ANSCHLUSSMÖGLICHKEITEN

Wenn es auf besonders kompakte Abmessungen ankommt, ist das SD11 der perfekte Partner für die unterschiedlichsten Einsätze – Festinstallation, Live FOH- und Monitoring oder einfach als zusätzliche I/O-Option – denn ungeachtet seiner Größe bietet es eine hohe Anzahl an Kanälen und Bussen.

Die 12 „Flexi Busse“ des SD11 lassen sich wahlweise als Mono- oder als Stereobusse konfigurieren, so dass Ihnen insgesamt 12 Stereomischungen (entsprechend 24 Bussen) komplett mit allen Kanalfunktionen zur Verfügung stehen.

Ergänzt wird diese umfassende Ausstattung durch einen zusätzlichen Stereo- oder LCR-Master-Bus und eine 8 x 8-Ausgangsmatrix mit der branchenweit bekannten Routing-Flexibilität der SD-Konsolen. 8 Subgruppen (VCAs) dienen dem schnelleren Zugriff auf mehrere Kanäle und Busse gleichzeitig.

All diese Möglichkeiten plus zwei weitere Solo-Busse machen das SD11 zur idealen Lösung sowohl als Monitor- als auch als FOH-Pult.

Ähnlich flexibel präsentiert sich das SD 11 im Bereich der Eingangskanäle: Jeder der 32 Eingangskanalzüge ist mit umfassenden Bearbeitungsfunktionen ausgestattet, wobei sich 8 Kanäle als so genannte Flexi Channels konfigurieren lassen – mit allen Signalprozessoren, mono oder stereo. Für schnelles, direktes Umschalten zwischen ‚Main‘- und ‚Alternative-Input‘-Kanälen sind sämtliche Eingangskanäle zudem mit doppelten Mono-Eingängen ausgestattet – ideal zum Beispiel bei Events, die eine hohe Anzahl an Ersatzmikrofonen erfordern.

Dabei lassen sich beliebige Flexi Channels oder Busse auf beliebige Fader legen, so dass Sie ganz unkompliziert individuelle Faderbank-Konfigurationen erstellen und das gesamte Pult umfassend an Ihre Anforderungen anpassen können. So können Sie beispielsweise den Lead-Gesang unabhängig von der jeweils aktiven Faderbank immer dem gleichen Fader zuweisen.

Selbstverständlich lassen sich all diese Einstellungen auch in Form von Snapshots speichern, die sich nach Belieben wieder abrufen lassen und eine schnelle, hochflexible Steuerung der unterschiedlichsten Veranstaltungen ermöglichen. Die Anzahl der Snapshots ist unbegrenzt.

Anwenderdefinierte Snapshot-Szenen lassen sich sowohl global als auch pro Snapshot oder für bestimmte Kanalfunktionen festlegen. Weitere SD11-Features sind funktionsbezogene Crossfades, Sequence Fire, MIDI-Steuerung, ein Snapshot-Notizen-Bereich und umfangreiche Bearbeitungsoptionen.

Im rechten oberen Bereich der Konsole befinden sich zudem acht User-Makro-Tasten, die direkten Zugriff auf die unterschiedlichsten (einfachen oder komplexen) Funktionen bieten.

Der Master-Bereich des SD11 umfasst 12 kombinierbare 32-Band-Equalizer mit mittengerasterten Fadern für die zentrale Klangeinstellung sowie 12 VCA-Gruppen („Control Groups“).

Die Eingangs- und Ausgangskonfiguration lässt sich ganz flexibel auf analoge oder digitale Schallquellen – oder eine Kombination aus beidem – abstimmen. Zu den Standard-Anschlussmöglichkeiten auf der Rückseite der Konsole zählen 16 Mikrofon/Line-Eingänge (Preamps), 8 Line-Ausgänge und 2 Mono-AES-Input/Output-Anschlüsse. Darüber hinaus besteht die Option, über den CAT5E-Port ein DiGiCo D-Rack, eine digitale Stagebox im Rack-Format mit weiteren 32 Mikrofoneingängen und bis zu 16 Ausgängen, einzubinden. Zusätzliche DiGiCo-I/O-Racks oder MADI-kompatible DAW-Recording-Systeme lassen sich über den MADI-Anschluss des SD11 integrieren.

Komplettiert wird die Ausstattung durch GPI/GPO- und MIDI-Anschlüsse, einen „Overview“-Ausgang für einen externen Bildschirm, Word Clock-I/O und einen Ethernet-Port für die Fernsteuerung der Konsole und als Netzwerkanschluss.

## STEALTH FX UND WAVES-INTEGRATION

Der Effektbereich des SD11 bietet eine umfangreiche Auswahl aus DiGiCo leistungsstarken, hochwertigen Insert-Effekten mit grafischer Darstellung, die sich ganz flexibel routen, steuern sowie als Snapshots speichern und wieder abrufen lassen und so auch den komplexesten Anforderungen gerecht werden.

Insgesamt stehen 33 Stealth-Effekte zur Verfügung, von denen jeweils 4 Stereo-Effektmodule gleichzeitig eingesetzt werden können, darunter verschiedene Hall- und Choruseffekte sowie Pitchshifter und Delays. Sämtliche Stealth-Effekte lassen sich umfassend automatisieren, wobei die anwenderkonfigurierten Parameter in Form individueller Presets gespeichert und über die entsprechenden Snapshots wieder abgerufen werden können.

Ein weiteres Highlight ist die Option, Plug-Ins über das Waves SoundGrid-System zu integrieren. Hier geht DiGiCo weiter als alle anderen SoundGrid-Plattformen, denn das SD11 ermöglicht nicht nur die umfassende Steuerung sämtlicher Plug-In-Parameter, sondern auch das Abrufen von Snapshots mit schnellem Laden und Speichern unmittelbar über die Konsolenoberfläche.

Mit dem DiGiCo-Waves-Setup stehen Ihnen bis zu 16 umfassend integrierte, latenzarme Stereo-Effekt-Racks mit jeweils (maximal) acht Plug-Ins zur Verfügung. Zusammen mit den Stealth-Effekten sind das bis zu 132 Effekte, auf die Sie ganz nach Bedarf zugreifen können – perfekt für die unterschiedlichsten FOH- oder Monitor-Einsätze. Sogar Ihre Waves-TDM-Plug-Ins können Sie weiter nutzen!

Dank Super FPGA- (Field Programmable Gate Array-) Technologie mit extrem kurzer Signalbearbeitung zeichnet sich das SD11 durch minimale Latenz (knapp über 2 ms) aus, und das DiGiCo Waves SoundGrid-Modul ermöglicht die Integration der legendären, leistungsstarken Waves-Effekte direkt in die Konsole – darunter auch die erfolgreichen Plug-In-Bundles Mercury, SSL 4000 Collection, GTR3, JJP Analog Legends, Studio Classics Collection, The API Collection und Gold. Oder Sie veredeln den kristallklaren Sound Ihres DiGiCo-Mischpults mit Plug-Ins wie dem bekannten L2 Ultramaximizer oder C4 Multiband.



Dabei ermöglicht die konsolenbasierte MultiRack-Software das Installieren, Steuern, Aufrufen und Speichern (auch als Snapshot) von Waves-Plug-In-Konfigurationen als integrale Bestandteile der Mischung; und das separate SoundGrid-Modul sorgt dafür, dass die Rechenleistung des SD11 der grundlegenden Signalverarbeitung, d.h. der eigentlichen Mischpult-funktionalität, vorbehalten bleibt.

Sogar Monitoringenieure, die bei der Verwendung von Plug-Ins bisher immer mit Latenzproblemen zu kämpfen hatten, können sich nun freuen, denn dank FPGA-Technologie erfolgt die Effektverarbeitung bei diesem Pult genau so effizient wie am FOH-Platz.

Wenn Sie den gesamten Mix einschließlich aller internen sowie Waves-Effekte aufzeichnen möchten, ist das über den integrierten MADI-Multitrack-Recording-Anschluss ebenfalls problemlos möglich.

## UMFASSENDE FLEXIBILITÄT MIT D-RACK

Das SD11-System basiert zwar auf einem konsequent digitalen Konzept, bietet aber auch umfangreiche Integrationsmöglichkeiten für analoges Equipment. Das optional erhältliche DiGiCo D-Rack stellt insgesamt 32 Mikrofon-Eingänge, 8 Line-Ausgänge und 8 modulare Ausgänge (analog oder AES) – und damit maximal 32 Ein- und 16 Ausgänge – bereit. Da das D-Rack über ein digitales CAT5E-Kabel an die Konsole angeschlossen wird, zählen typische Probleme analoger Multicores, wie Rauschen oder Brummen, endgültig zur Vergangenheit.

Falls Sie einmal mehr Anschlussmöglichkeiten benötigen, besteht zudem die Option, das SD11 schnell und einfach um ein zweites D-Rack zu erweitern, das ebenfalls über ein CAT5E-Kabel und LRB (Little Red Box) in das System eingebunden wird. Auf diese Weise stehen Ihnen sogar 64 Eingänge und 32 Ausgänge zur Verfügung. Das D-Rack lässt sich sowohl auf dem Boden positionieren als auch in ein Rack einbauen und wahlweise mit einem zweitem (optional) Netzteil ausstatten.

Als Recording-Anschluss stellt das SD11 standardmäßig eine MADI-Schnittstelle bereit und ermöglicht so die direkte Aufnahme von 56 Kanälen. Damit sind umfangreiche Mehrspuraufzeichnungen von Proben und Veranstaltungen unmittelbar über die Konsole möglich.





# DiGiCO

# SD 11

Direktauswahlstasten

15" LCD-TFT  
Touchscreen

2  
Solo-Busse

8 anwenderdefinierbare  
Makros

USB-  
Anschluss



Kanalregler

Berührungsempfindlicher  
Endlos-  
drehregler  
plus Taster

Snapshot  
Vor/Zurück

Bildschirm-  
zuweisung

Faderbank-  
Zuweisung

Separate  
Schnell-  
zugriffstasten  
und  
-drehregler

Multifunktions-  
LCDs  
(3 Zeilen)

Aussteuerungs-  
anzeigen  
(8 Segmente)

100-mm-  
Fader



# DiGiCo

# SD 11



## OPTIONAL: D-Rack – 32 Mic-Eingänge, 8 analoge Ausgänge





# DiGiCo

## STEALTH™ DIGITAL PROCESSING

### LIVE-KONZERTE



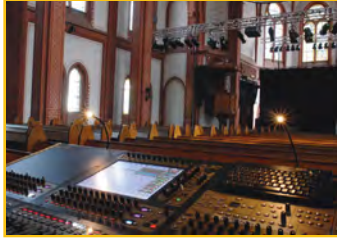
PUR – Wünsche-Tour

### FESTINSTALLATIONEN



AIDAsol Theatrium

### KIRCHEN



Kulturkirche Köln

### MUSICAL · THEATER · SHOW



Thriller – Live

Als das DiGiCo D5 Live erstmals der professionellen Audiowelt vorgestellt wurde, wurde die Branche hellhörig. Endlich gab es sie – eine digitale Mischkonsole, die lang bewährte Verfahren und klangliche Feinheiten der analogen Welt mit der Flexibilität und Funktionsvielfalt digitaler Systeme kombinierte.

Ein Jahrzehnt später gelten DiGiCo-Mischpulte der D-Serie als Maßstab in der Veranstaltungstechnik, und die schnell und intuitiv bedienbare Konsolenoberfläche bietet nach wie vor eine unschlagbare Performance. Für viele Tonleute bilden diese Systeme noch heute eine optimale Kombination aus analoger Wärme und Ausgewogenheit und digitaler Klarheit.

Doch die Erwartungen steigen weiter. Und in einer Welt, in der sich Toningenieur\*innen wie Verleiher und Veranstalter immer wieder neu beweisen müssen, zählen nur die absolut besten Werkzeuge. Gefragt sind wohl-durchdachte Systeme, die für alle wichtigen Einsatzbereiche gleichermaßen gut geeignet sind und zugleich optimale Möglichkeiten für die klangliche Gestaltung eröffnen.

Sie möchten mehr? Um wirklich allen Anforderungen gerecht zu werden, ist die SD-Serie nun noch vielseitiger: Außer dem SD7 umfasst die DiGiCo-Produktpalette das kompakte SD8, das ultrakompakte SD9, den Rackmixer SD11 und nun auch die leistungsstarken Systeme SD10 und SD10 B.

## WAS UNTERSCHIEDET DIE SD-SERIE VON DER D-SERIE UND ANDEREN DIGITALPULTEN?

Die SD-Serie bietet einfach mehr: Mehr Leistung, mehr Flexibilität und mehr Kreativität – in Form eines Konsolensystems, das sich durch außergewöhnliche Service-Freundlichkeit, Kompaktheit und intuitive Bedienung auszeichnet.

## DIE WICHTIGSTEN FEATURES IM ÜBERBLICK:

- **Die gesamte Signalverarbeitung auf einem Chip – Stealth Digital Processing™**  
Bei Mischpulten der SD-Serie erfolgt die gesamte Signalverarbeitung, vom Eingang bis zum Ausgang, über einen einzigen Chip – mit Super FPGA-Technologie und Fließkommaberechnung. Dies garantiert einen exzellenten, kristallklaren Sound und ein hervorragendes Klangverhalten bei überraschend kompakten Abmessungen.
- **Waves-Plug-Ins**  
Mischpulte der SD-Serie sind weltweit die ersten Digitalkonsolen mit umfassender Waves SoundGrid-Integration (optional), die die Stealth-Digitaleffekte aus dem internen Effektbereich des SD11 in idealer Weise ergänzen.
- **Ausgereiftes Konzept**  
Der 15"-LCD-TFT-Touchscreen und die variablen, hintergrundbeleuchteten Info-Displays (Farb-LCDs, RGB) gewährleisten jederzeit eine umfassende Übersicht über den Konsolenstatus.
- **Innovative Software-Oberfläche**  
Dank unserer fast 20-jährigen Erfahrung im Bereich digitaler Audio-technik haben unsere Ingenieure eine Bedienoberfläche entwickelt, mit der Sie schneller, unkomplizierter und produktiver arbeiten als je zuvor. Eine kurze Einführung in die grundlegenden Funktionen genügt – und beweist, dass DiGiCo-Produkte von Toningenieur\*innen für Toningenieur\*innen entwickelt wurden.

[www.digico.biz](http://www.digico.biz)

